Personalien

Aareon spendet 10.000 Euro an DESWOS - Projekt zur Unterstützung von Kleinbauern in Nicaragua wird fortgeführt

Da strahlte Georg Potschka, Generalsekretär der DESWOS: Aareon, Europas führendes Beratungsund Systemhaus für die Immobilienwirtschaft, spendet 10.000 Euro an die DESWOS Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V., Köln. Auf dem Aareon Kongress überreichte Dr. Manfred Alflen, Vorstandsvorsitzender der Aareon AG, dem Generalsekretär der DESWOS, Georg Potschka, den Spendenscheck.



Das Jinotepe-Projekt im Süden Nicaraguas: Viele Hütten bestehen nur aus Holzbrettern, abgedeckt mit Wellblechplatten, hier werden die Spenden für das DESWOS-Hausbauprogramm gebraucht; Foto DESWOS

Wie bereits im vergangenen Jahr fließt die Spende in ein Projekt zur Unterstützung von Kleinbauern der Region Jinotepe im Süden Nicaraguas. Das Leben der Menschen wird dort durch Erdbeben und Hurrikans immer wieder bedroht. Die Bewohner dieser Region sind überwiegend Kleinbauern, die sich selbst versorgen. Durch die unvorhersehbaren Naturkatastrophen sind die Ernten unsicher und reichen oft nicht einmal zur Ernährung ihrer Familien. Die bisherige Unterstützung trug dazu bei, dass bereits 27 Häuser errichtet wurden. Fünf weitere befinden sich derzeit im Bau. Alle Häuser sind mit holzsparenden, sicheren Kochherden ausgestattet und verfügen über ein eigenes Waschhaus. Ziel des Projekts ist es, zusammen mit SofoNic, das im Haus- und Siedlungsbau erfahrene Netzwerk, insgesamt 80 Häuser zu errichten.

Um nachhaltige Hilfe zu leisten, basiert das Projekt auf dem wichtigen Grundsatz "Hilfe zur Selbsthilfe". So nahmen die erwachsenen Bewohner an alltagsnahen Fortbildungen teil. Sie haben unter anderem gelernt, sichere Kochstellen zu bauen, Trinkwasserkrüge für sauberes Trinkwasser herzustellen, Hausgärten anzulegen und die neuen Gebäude und Sanitäreinrichtungen instand zu halten. Die Region Jinotepe weist eine besonders hohe Bevölkerungsdichte auf. Die meisten Unterkünfte sind bis heute ein Flickwerk aus Holz und Wellblech. Die Wasserversorgung funktioniert nur sporadisch. Deshalb werden in dieser Region Nicaraguas dringend Hausbauprogramme benötigt, die den besonderen Anforderungen an Katastrophenresistenz genügen.

Stephan Rohloff

27 Häuser sind bereits errichtet

Über DESWOS:



Strahlend nahm Georg Potschka, DESWOS-Generalsekretär den Spenden –Scheck aus den Händen von Aareon-Chef Dr. Manfred Alflen entgegen.

Die DESWOS Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e.V. ist ein privater gemeinnütziger Verein. Auftrag der DESWOS ist es, Wohnungsnot und Armut in Entwicklungsländern zu bekämpfen. Dies geschieht durch Hilfe zur Selbsthilfe beim Bau von Wohnraum für Not leidende Familien und bei der Sicherung ihrer wirtschaftlichen Existenzen. Der Verein wird von den im GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen organisierten Verbänden und deren Mitgliedern getragen. Die Aareon AG unterstützt die Arbeit der DESWOS seit 1997 als Mitglied und Spender.

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen. Henry Ford

Wir lassen Ihre Uhr weiterlaufen!

Gerd Warda warda@wohnungswirtschaft-heute.de Hans-J. Krolkiewicz krolkiewicz@wohnungswirtschaft-heute.de